

## PRESSEMITTEILUNG

### „Was ist der Mensch?“ (Psalm 8)

*Interreligiöser Gottesdienst zum Gedenken an die Wannsee-Konferenz am 20. Januar 1942*

**Berlin, den 17. Januar 2025** - Am Sonntag, 19. Januar 2025, 11.00 Uhr, erinnert in der Andreaskirche Wannsee (Lindenstraße 2, 14109 Berlin) nahe der Gedenkstätte „Haus der Wannseekonferenz“ ein Gottesdienst an die Konferenz, die die Deportation der gesamten jüdischen Bevölkerung Europas zur Vernichtung in den Osten organisierte und koordinierte.

Rabbiner Prof. Dr. Andreas Nachama, Leiter des Abraham-Geiger-Kollegs an der Universität Potsdam, Msgr. Dr. Hansjörg Günther, Vorsitzender des Ökumenischen Rates Berlin-Brandenburg, und Pfarrerin Marion Gardei, Beauftragte für Erinnerungskultur der Evangelischen Kirche-Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) stellen angesichts von Antisemitismus, Israelhass und Gewalt gegen jüdische Bürgerinnen und Bürger, die Frage, was wir gelernt haben aus der Vergangenheit. Und was wir tun können, dass sich solches nie wiederholt.

**Stefan Förner**  
Pressesprecher  
Erzbistum Berlin

Niederwallstraße 8-9  
10117 Berlin  
Telefon: 030 · 32684-118  
presse@erzbistumberlin.de  
www.erzbistumberlin.de

**Charlotte von Kielmansegg**  
Pressestelle  
Evangelische Kirche

Georgenkirchstraße 69  
10249 Berlin  
Telefon: 030 · 24344-382  
presse@ekbo.de  
www.ekbo.de

*Diese Pressemitteilung wird zeitgleich veröffentlicht vom Erzbistum Berlin und der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz. Wir bitten Doppelsendungen zu entschuldigen.*

*Diese Pressemeldung wird auch veröffentlicht auf [www.ekbo.de](http://www.ekbo.de) und [www.erzbistumberlin.de](http://www.erzbistumberlin.de)*

*Eine Abmeldung ist jederzeit formlos per Mail an [presse@ekbo.de](mailto:presse@ekbo.de) möglich.*